

f. 8, 26.

Vd  
1251c

BIBLIOTHECA  
PONICKAVIANA



**W**ir **CAROLUS** von Gottes Gnade  
den/der Schweden/Bothen und Renden  
König/ Groß-Kürst in Finland/ Herzog zu Schonen/  
Ehsten/ Lieffland Carelen/ Brehmen/ Verden/ Stettin/ Pommern/ der Cassuben und Wenden;  
Fürst zu Rügen/ Herr über Ingermanland und Wismar/ wie auch Pfalz- Graf bey dem  
Rhein/ in Bayern/ zu Jülich/ Cleve und Bergen Herzog 2c. Nachdem Wir vor gut befunden  
alle Feindseligkeiten im Churfürstenthum Sachsen und darunter gehörige Länder/ aufzuheben/  
und in der Stelle einen Stillstand auf zehen Wochen zu treffen und zu bewilligen: Als  
ergethet hiemit unser gnädiger und ernstler Befehl an alle und iede von unserer Kriegs-Macht und  
Milice, so wohl Höhere als Beringere/ Befehlhabere und die unter Commando stehen/ nicht  
weniger auch an alle übrige Unsere Unterthanen/ daß sie währender vorherührten Zeit/ von  
allen Hostilitäten gegen die Chur-Sächsischen Länder/ Kriegs-Volck und Unterthanen/ sich  
enthalten/ und ihnen auff keinerley Abt und Weise einiges Leid noch Schaden zufügen/ beson-  
deren bey allen Vorfällenheiten ihnen in der Güte und mit Höffligkeit beeguen/ dabey aber den-  
noch alle Gemeinschafft und Zusammenkunft mit denen Sächsischen Troupen und Milice suchen zu  
meiden: wohl wissende daß welcher/ auff was Abt und Weise es auch immer seyn mag/ diesem unse-  
ren gnädigen Befehl zuwider handeln wird/ als ein Verächter unsers Geboths und Befehls mit  
gebührender ohnverzüglicher Straffe angesehen werden solle. Wornach sich alle und jede ge-  
horsamft zu richten. Urtundlich unserer eigenhändigen Unterschrift und für gedruckten König-  
lichen Insiegels. Gegeben in unserm Haupt-Quartier zu Alt-Ranstadt den 4<sup>ten</sup> Sept. 1706.

CAROLUS



C. Piper.

*Handwritten notes in blue ink at the top of the page, including the number 1757.*

*Main body of text in a dense Gothic script, appearing to be a Latin manuscript. The text is mirrored across the page, suggesting it was written on a folded sheet of paper.*

ROLUS

C. Liber

24



**Wir CAROLUS von Gottes Gnaden**  
**den/der Schweden/Bothen und Wenden**

König/ Groß-Kürst in Finland/ Herzog zu Schonen/  
Ehsten/ Sieffland/ Carelen/ Brehmen/ Berden/ Stettin/ Pommern/ der Cassuben und Wen-  
den; Fürst zu Rügen/ Herr über Ingermanland und Wismar/ wie auch Pfalz-Graf beyrn  
Rhein/ in Beyern/ zu Jülich/ Cleve und Bergen Herzog zc. Nachdem Wir vor gut befun-  
den alle Feindseligkeiten im Churfürstenthum Sachsen und darunter gehörige Länder/ aufzu-  
heben/ und in der Stelle einen Stillstand auf zehen Wochen zu treffen und zu bewilligen: Als  
ergethet hiemit unser gnädiger und ernstler Befehl an alle und jede von unserer Kriegs-Macht und  
Milice. so wohl Höhere als Seringere/ Befehlhabere und die unter Commando stehen/ nicht  
weniger auch an alle übrige Unsere Unterthanen/ daß sie währender vorherührten Zeit/ von  
allen Hostilitæten gegen die Chur-Sächsischen Länder/ Kriegs-Volck und Unterthanen/ sich  
enthalten/ und ihnen auff keinerley Art und Weise einiges Leid noch Schaden zufügen/ beson-  
deren bey allen Vorfällenheiten ihnen in der Güte und mit Höffligkeit begegnen/ dabey aber den-  
noch alle Gemeinschafft und Zusammenkunft mit denen Sächsischen Troupen und Milice suchen zu  
meiden: wohl wissende daß welcher/ auff was Art und Weise es auch immer seyn mag/ diesem unse-  
ren gnädigen Befehl zuwider handeln wird/ als ein Verächter unsers Geboths und Befehls mit  
gebührender ohnverzüglicher Straffe angesehen werden solle. Wornach sich alle und jede ge-  
horsamst zu richten. Urkundlich unserer eigenhändigen Unterschrift und für gedruckten König-  
lichen Insiegels. Gegeben in unserm Haupt-Quartier zu Alt-Ranstadt den 4<sup>ten</sup> Sept. 1706.

CAROLUS



C. Piper.

